Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 15. Juni 2017 um 10:30 Uhr

Keine Kostensteigerung durch Düngerbelastung
Stadtwerke versprechen: „In Hameln wird Wasser nicht teurer“

Donnerstag 15. Juni 2017 - **Hameln (wbn). Die Stadtwerke Hameln reagieren auf eine Mitteilung des Umweltbundesamts, nach der Trinkwasser wegen zu hoher Nitratbelastungen bis zu 45 Prozent teurer werden könnte. In Hameln ist das aber offenbar kein Thema.**

„In allen drei Brunnen der Stadtwerke im Bereich WSG Hameln-Süd sind die Nitratgehalte auf sinkendem Niveau und damit nicht von der prognostizierten Kostensteigerung des Trinkwassers betroffen“, heißt es in einer Stellungnahme.

Fortsetzung von Seite 1

Hier zahle sich die Investition in den vorsorgenden Trinkwasserschutz aus. Bereits Ende der 80er Jahre hatten die Stadtwerke Hameln als einer der ersten Wasserversorger in Niedersachsen auf einen steigenden Nitratgehalt im Trinkwasser reagiert und Gegenmaßnahmen ergriffen.

So beträgt der aktuelle Nitratwert des Hamelner Trinkwassers nur 29 Milligramm pro Liter und liegt damit weit unter dem zugelassenen Grenzwert von 50 Milligramm pro Liter.